

# wirtschaft

ZWISCHEN NORD- UND OSTSEE

## In die Zukunft investieren!

› **Titelthema: Baustelle  
Schleswig-Holstein**



› **Wirtschaft im Gespräch:  
Manuela Herbort, DB AG**

› **Internationaler Hansetag:  
Lübeck rührt Werbetrommel**

# Krantechnik mit großer Spannweite

Siempelkamp Krantechnik GmbH –  
der erfahrene Kranspezialist zwischen Nord- und Ostsee

Seit der Unternehmensgründung 1987 fertigt Siempelkamp Krantechnik Krananlagen in Standard- und Sonderausführungen an ihrem Stammsitz in Moormerland. Bis heute wurden mehr als 5.500 Krane in allen Größenordnungen und Sonderausführungen ausgeliefert und montiert. Der hohe Anspruch an Qualität, Ausführung und Termintreue sowie die damit verbundene Wertschätzung namhafter Kunden aus dem In- und Ausland ließen das Leistungsspektrum stetig anwachsen. Besonders die Kunden aus Niedersachsen und Schleswig-Holstein schätzen den Sonderkranspezialisten mit seinem umfassenden Servicepaket. Mehr als 70 innovative und erfahrene Mitarbeiter entwickeln, fertigen und montieren auf Basis ihres langjährigen Know-hows optimierte und maßgeschneiderte krantechnische Lösungsmöglichkeiten, die über die Grenzen Deutschlands hinaus im Einsatz sind.

## Krane für alle Fälle

„Als Sonderkranspezialist sind wir vor nichts bange“, so Thies Steffen, Siempelkamp-Vertriebsingenieur in Fargau bei Kiel, der auf eine erfolgreiche Tätigkeit bei Siempelkamp zurückblickt. „Extreme Umgebungsbedingungen sind eine Herausforderung für uns. Wir verstehen es, Steuerung und Krankomponenten zu schützen und gewährleisten mit unserer langjährigen Erfahrung eine hohe Verfügbarkeit der Krananlagen.“ Dabei ist der Kranspezialist sehr vielseitig: Ob Käse- oder Orchideenkrane, komplette Arbeitsportale für die Schiffssegmentfertigung oder Portalkrane mit einer Spannweite von bis zu 60 m – standardisiert oder als Sonderlösung – für Siempelkamp ein tägliches Geschäft. Portalkrane fertigt das Unternehmen in Kasten- oder Rohrportalbauweise. Ob ein Vollportalkran zum Einsatz kommt oder ein Halbportalkran, d.h. eine Ausführung als



Kombination eines Brückenkranes unter Abstützung einer Kranseite z.B. auf eine Hallenwand – Siempelkamp ist der richtige Kranspezialist für den anspruchsvollen Anwendungsfall.

Ausführliche Informationen über das Portfolio des Krantechnikexperten finden Sie unter: [www.siempelkamp-krantechnik.com](http://www.siempelkamp-krantechnik.com).



## Siempelkamp – der Partner für Kransystemtechnik

Höchste Qualität, optimierte Ausführung und Termintreue für:  
Krananlagen in Standard-/Sonderausführungen | Komponenten  
Lastaufnahmemittel | Umbau/Modernisierung | Reparatur  
Montage/Demontage | Wartungsverträge.



**Siempelkamp**  
Krantechnik



Siempelkamp Krantechnik GmbH  
Daimlerstraße 1 · 26802 Moormerland · Tel. 04954 95 91 0 · Fax 04954 95 91 90  
[info.krantechnik@siempelkamp.com](mailto:info.krantechnik@siempelkamp.com) · [www.siempelkamp-krantechnik.com](http://www.siempelkamp-krantechnik.com)



Empfehlenswerte Firmen erwarten Ihren Anruf!



**HUMMEL**  
**Klima Kälte Lüftung**  
 Tel. 040 751148 80 • www.hummel-klima.de

Sie wünschen? Rufen Sie bitte:

**Lagerzelte**



**HTS**  
**RÖDER HTS HÖCKER GmbH**  
 Top Konditionen - Leasing und Kauf  
 Tel.: +49 (0) 60 49 / 95 10-0 Fax +49 (0) 60 49 / 95 10-20  
 verkauf@hts-ind.de www.hts-ind.de

**Paletten** Eigenproduktion + Importware  
 Überseeverpackungen  
 Hitzebehandlung nach IPPC (ISPM-15)  
 Wir tragen Ihre Last  
**OHV Ostseeholz GmbH**  
 Tel 04525-3700 -- Fax 04525-3057 -- E-Mail info@ostseeholz.de  
 Ahrensböck bei Lübeck

**EURO-MASTEN** Hersteller  
**Fahnen-Masten**  
**EURO-MASTEN GmbH**  
 ☎ 0451/79 1075  
 Spenglerstr. 89-91 • www.euromasten.de  
 Fax 79 30 50 • e-mail: info@euromasten.de

**MARLI** ... für Menschen  
**CATERING SERVICE** www.marli.de  
 Catering für Feste und Feiern  
 Betriebsverpflegung  
 Kita-/Schul-/Mensaverpflegung  
 Allergikerkost  
 Carl-Gauß-Straße 13-15  
 23562 Lübeck  
 Telefon 0451 62 03 170  
 Fax 62 03 146

Stahlagentur

**Werner Fassbender** **WFS**  
 Steel - Agency  
**EIN MANN FÜR ALLE STÄHLE**  
 KOMPETENT – ENGAGIERT – ZUVERLÄSSIG  
 rost-, säure- und hitzebeständige Qualitäten · Sonderwerkstoffe  
 Werkzeugstahl · legierter Baustahl · Alle Erzeugnisformen  
 25474 Ellerbek (Hamburg), Mühlenau 17 · Tel. +49 (0) 4101 369 185 · wfs@t-online.de

Handwerk + Handel Leistungsfähige Betriebe

**Hans Fahrenkrug • Kistenfabrikation**  
 seit 1961 auch gem. IPPC/ISPM 15  
 23611 Sereetz · Schwartauer Str. 7a  
 Tel.: 04 51 39 22 54 · Fax 04 51 39 46 21  
 E-Mail: info@hans-fahrenkrug.de  
 Internet: www.hans-fahrenkrug.de

**VERKAUF • VERLEIH • SERVICE**  
**Nilfisk-ALTO**  
 Hochdruckreiniger · Sauger · Bodenreiniger  
**CENTER Kocer**  
 www.nilfisk-altocenter.de  
 Rapsacker 1 • 23556 Lübeck  
 ☎ + 49 (0) 4 51 - 59 74 72  
 ☎ + 49 (0) 4 51 - 59 74 82  
 info@nilfisk-altocenter.de

Industriearüstungen

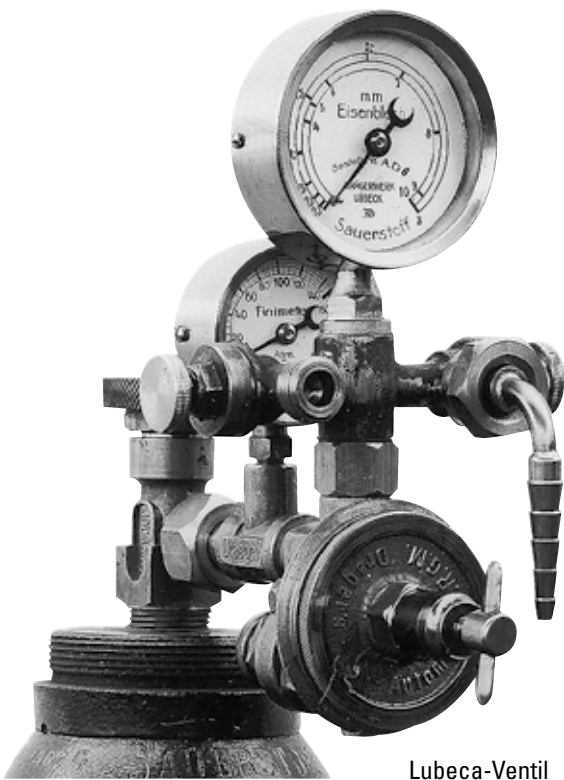
**RHB Industriearüstungen**  
 22880 Wedel, ☎ (04103) 904860  
 www.industriearuestungen.de  
 www.filtermatten.de  
**Strahlanlagen**  
**Luftfilter**  
 für KSS-Emulsions-/ Ölnebel,  
 Staub und Schweißrauch.

Ing. - Büro

**IVK**  
**Ingenieurbüro Volker Kuhn**  
 Qualitätsmanagement ISO 9001  
 Beratung und fachliche Begleitung  
 Tel. 0172-3124220 • E-Mail: ivk.qm@t-online.de

Büromöbel

**LOTOS** DIE MANIFAKTUR  
 Exzellente Funktionalität  
 Zeitloses Design  
 Liebe zum Detail  
 LOTOS Büromöbelwerk GmbH | Turmstraße 45-49 | 23843 Bad Oldesloe  
 Tel.: 04531-5006-0 | Fax: 04531-5006-20 | www.lotos-werke.de



Lubeca-Ventil



Anästhesiegerät Perseus A500

# Vom Lubeca-Ventil zum Draegerman

**125 Jahre Dräger** ◀ 1889 wird in Paris der Eiffelturm fertiggestellt und mit dem Kilimandscharo erstmals das höchste Bergmassiv Afrikas bestiegen. In Lübeck meldet Johann Heinrich Dräger ein Ventil zur Kohlendioxid-Druckminderung zum Patent an und gründet den Laden- und Werkstattbetrieb Dräger & Gerling – das heute als Drägerwerk bekannte größte Industrieunternehmen Schleswig-Holsteins.

**A**m Anfang war das Bierzapfen. Das Lubeca-Ventil Johann Heinrich Drägers war vor 125 Jahren das erste Ventil, das es erlaubte, einer Hochdruckflasche genau regulierbar Kohlendioxid zu entnehmen. Dräger hatte zuvor mit Carl Adolf Gerling einen gemeinsamen Vertrieb für Geräte und kleine Maschinen gegründet. Sie erhielten auch die Nachfrage nach Bierzapfanlagen. Anfangs vertrieben sie Fremdgeräte ohne Lubeca-Ventil. Da zahlreiche Reklamationen eingingen, suchte Dräger nach einer Verbesserung der vorhandenen Technik – das Lubeca-Ventil war geboren.

Johann Heinrich Dräger erkennt das Potenzial, das in dem Ventil steckt. Aus dem Prinzip der Druckreduzierung entwickelt Dräger eine Basistechnologie für die Anwendung von komprimiertem Sauerstoff für Medizin und Sicherheit. 1902

erscheint mit dem „Dräger-Roth“ der weltweit erste Narkoseapparat für Sauerstoff und Chloroform. Im selben Jahr wird das Unternehmen als Drägerwerk, Heinr. & Bernh. Dräger in das Handelsregister zu Lübeck eingetragen. 1904 folgt das erste Langzeit-Bergbaugerät mit einer Betriebsdauer von bis zu zweieinhalb Stunden.

Heute ist Dräger ein international führendes Unternehmen der Medizin- und Sicherheitstechnik. „Technik für das Leben“ ist die Leitidee Drägers. „Technik“ steht für Erfindergeist und innovative Ingenieurskunst. „Leben“ ist die Klammer der unterschiedlichsten angebotenen Dräger-Anwendungen – vom Inkubator für frühgeborene Babys über Anästhesiegeräte bis hin zu Atemschutzmasken. Dräger-Produkte sollen Leben schützen, unterstützen und retten.

**Fünfte Generation** ◀ Was ist das Besondere an dem größten privatwirtschaftlichen Arbeitgeber Schleswig-Holsteins mit weltweit mehr als 13.000 Mitarbeitern? Dräger ist ein Familienunternehmen. Seit 125 Jahren steht an der Spitze des Konzerns immer ein Dräger. Über 70 Prozent der Stammaktien befinden sich heute im Besitz der Familie. Mit Stefan Dräger – dem Urenkel Johann Heinrich Drägers – steht seit acht Jahren die fünfte Generation an der Spitze des Drägerwerks. Dem 51-jährigen gebürtigen Lübecker ist die familiäre Unternehmenskultur am Hauptsitz in Lübeck wichtig: „Sie hat auch einen sehr großen Einfluss auf die Kultur unserer weltweiten Niederlassungen und Tochtergesellschaften. Erstens sind wir weltweit immer stärker vernetzt und zweitens werden Familienunternehmen auch in anderen Ländern geschätzt, teilweise sogar mehr als hierzulande.“

## Themen > Regionalteil Lübeck

<b>Wirtschaftsbeirat Segeberg:</b> Kreis wird Naturerlebnisregion	24
<b>Wirtschaftsbeirat Ostholstein:</b> kreativ um Fachkräfte werben	26
<b>IHK-Vollversammlung:</b> neuer Wirtschaftsbeirat für Lübeck	27
<b>LN-Existenzgründerpreis:</b> per Hausboot aufs Treppchen	30
<b>Serie NewKammer:</b> Skanfrends GmbH	32





Fotos: Drägerwerk AG & Co. KGaA

Wenn in Konzernen ein neuer Vorstand auf- rückt, zeigt sich dieser Wechsel häufig mit sichtba- ren Entscheidungen oder Veränderungen. Auf die Frage, welchen „Stempel“ er dem Unternehmen auf- gedrückt habe, antwortet Stefan Dräger jedoch: „Gar keinen! Darum geht es nicht, dass ich mich verewige und einen Abdruck hinterlasse. Ich bin lediglich der oberste Diener dieses Unternehmens.“

**Jubiläumsparty** < Dräger begeht sein Jubiläum im großen Rahmen unter dem Motto „125 Jahre mit dem Herzen dabei“. Zur Jubiläumsparty im Januar kamen 2.900 Mitarbeiter. Über eine Live-Schaltung in 25 Tochtergesellschaften waren Mitarbeiter rund um den Globus mit dabei. Im Februar folgte ein Festakt für Kunden und Geschäftspartner, dem eine beeindruckende Lichtinstallation am Holstentor als Symbol der Verbundenheit mit Lübeck vorausging.

Johann Heinrich Dräger erstellte seine ersten Werkshallen auf einer grünen Wiese am Stadtrand Lübecks an der Moislinger Allee kurz hinter der Lachswehr. Noch heute liegen hier der Unternehmenssitz und ein Produktionsstandort der Medizintechnik-Sparte. Doch sowohl Dräger als auch die Hansestadt sind gewachsen. Heute wird das Dräger-Areal als „Stadt in der Stadt“ von Lübeck umschlossen, Rettungskräfte im Bergbau werden in den USA als „Draegermen“ bezeichnet und Dräger-Produkte finden sich überall auf der Welt – auch in Frankreich und Tansania. <<

**Autor:** Jan Philipp Witt, IHK-Redaktion Lübeck  
witt@ihk-luebeck.de

**Website der Drägerwerk AG & Co. KGaA**  
www.draeger.com

## Jahresbilanz Drägerwerk: Umsatz legt währungsbereinigt zu

Die Drägerwerk AG & Co. KGaA hat im Geschäftsjahr 2013 mit 2.374,2 Millionen Euro einen Umsatz in Höhe des Vorjahres erzielt. Währungsbereinigt, unter Annahme stabiler Wechselkursverhältnisse, legte der Umsatz sogar um 3,1 Prozent zu. Der Auftragseingang ging um 0,9 Prozent auf 2.384,6 Millionen Euro zurück. Die EBIT-Marge erreichte 8,5 Prozent und lag damit innerhalb der prognostizierten Bandbreite von acht bis zehn Prozent. Die Wechselkursveränderungen haben sich mit mehr als einem Prozentpunkt negativ auf die EBIT-Marge ausgewirkt. Insgesamt ging das Ergebnis vor Zinsen und Steuern um 12,8 Prozent zurück und belief sich auf 200,8 Millionen Euro.

Für 2014 erwartet Dräger ein Umsatzwachstum zwischen drei und sechs Prozent und eine Konzern-EBIT-Marge zwischen acht und zehn Prozent. Diese Erwartung unterliegt der Annahme einer sich stabilisierenden Wirtschaftsentwicklung in Europa und Nordamerika, eines anhaltenden Marktwachstums in den Schwellenländern sowie gleichbleibender Wechselkursverhältnisse. <<

## STROM & ERDGAS AUS EINER HAND

### Unser Herz schlägt für Ihr Gewerbe

Ihr Unternehmen, unsere Energie.



Tel. 045 41 - 807 549  
www.vereinigte-stadtwerke.de

DIE FESTE FEHMARNBELTQUERUNG

## Ist Ihr Unternehmen bereit für neue Möglichkeiten?



Der Fehmarnbelttunnel wird die Transportwege zwischen Norddeutschland und Skandinavien deutlich verkürzen. Dadurch eröffnen sich neue Geschäftsfelder und Kooperationsmöglichkeiten. Werden Sie Teil der Vorreiter, die neue, innovative Wege frühzeitig beschreiten und stoßen Sie die weitere Wirtschaftsentwicklung in der Fehmarnbelt-Region bereits heute an!

Kann auch Ihr Unternehmen profitieren? Abonnieren Sie den Femern A/S Newsletter auf [www.femern.de](http://www.femern.de) und halten Sie sich auf dem Laufenden.

facebook.com/femern

**Femern**  
Sund Æ Belt



## Kreis Segeberg wird Naturerlebnisregion

**IHK-Wirtschaftsbeirat** ◀ Durch die Lage zwischen zwei Meeren unterscheidet sich das Urlaubsland Schleswig-Holstein von vielen anderen Destinationen. Der Kreis Segeberg soll sich nun als erster Kreis neben der Küste profilieren und mit Naturerlebnissen auswärtige Gäste anlocken. Dafür sprach sich der Wirtschaftsbeirat Segeberg der IHK zu Lübeck aus. „Green Wellcome“ lautet das Motto, das die IHK-Strategie „Schleswig-Holstein 2030“ aufgreift.



Foto: IHK/Özren

Von links: Anne Benett-Sturies, Bernd Jorkisch und IHK-Präses Friederike C. Kühn

**B**ernd Jorkisch, IHK-Vizepräsident und Vorsitzender des Wirtschaftsbeirates, sagte auf der Sitzung: „Mit einer besseren Vermarktung der vielen Naturerlebnisse wollen wir letztlich auch den Standort stärken und zusätzliche Wirtschaftskraft generieren.“ In einem Impulsvortrag hatte Anne Benett-Sturies, Leiterin des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, dafür geworben, die große Vielfalt der Naturerlebnisse im Kreis für eine ergänzende Wertschöpfung zu nutzen. „Dabei ist der Nutzen für alle wichtig“, betonte sie. „Wir müssen die ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekte gemeinsam betrachten.“

**Auftaktveranstaltung in 2014** ◀ Die Anregung für ihr Projekt hatte Benett-Sturies durch das Strategiepapier „Schleswig-Holstein 2030“ der IHK Schleswig-Holstein erhalten. „Dort fordert die Wirtschaft ein Green Wellcome, weil Schleswig-Holstein als Urlaubsland noch Potenzial nach oben hat.“ Mit seiner Mischung aus Naturerlebnisorten und prosperierender Wirtschaft sei der Kreis Segeberg prädestiniert dafür, im Binnenland voranzugehen. „Die Ergebnisse lassen sich später sicherlich auf

das ganze Land übertragen“, sagte die Leiterin des Bildungszentrums, die selbst Mitglied im IHK-Wirtschaftsbeirat ist. Jetzt komme es darauf an, Projekte zu bestimmen und Botschafter der Idee „Green Wellcome“ zu identifizieren. Das könnten die Aktivregionen, Institutionen und auch Unternehmen sein.

Jorkisch lobte den Ansatz. Er sieht in einer Steigerung der touristischen Attraktivität auch großes Potenzial für die überregionale Bekanntheit des Standortes und Perspektiven für die regionale Wirtschaft. Noch 2014 solle es eine Auftaktveranstaltung „Naturerlebnisregion Segeberg“ geben. Die koordinierende Funktion werde die von Ulrich Graumann geleitete Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Kreises Segeberg (WKS) übernehmen. ◀◀

**Autor:** Dr. Can Özren, IHK-Redaktion Lübeck  
oerzen@ihk-luebeck.de

**Website des Bildungszentrums**  
für Natur, Umwelt und ländliche Räume  
[www.schleswig-holstein.de/AFNU](http://www.schleswig-holstein.de/AFNU)

### ☑ Tagungshotels + Tagungsräume



#### **Bildungszentrum Reinfeld** Seminar- und Tagungshotel

- moderne Seminar- und Tagungsräume
- 87 EZ, WC, Dusche, Fön, Safe, TV, Tel., Internet inkl.
- gemütliche Kneipe, Sport- u. Fitness
- **Firmen- und Privatfeiern**
- **Apartments (EZ, möbliert)**
- Autobahn A1/A20, Abf. Reinfeld, HVV Bf. Reinfeld

Ahrensböcker Straße 51, 23858 Reinfeld, Tel. 0 45 33 / 730-0  
[www.bz-reinfeld.de](http://www.bz-reinfeld.de) E-Mail: [info@bz-reinfeld.de](mailto:info@bz-reinfeld.de)



#### **OSTSEE-AKADEMIE** IM POMMERN-ZENTRUM

**DAGMAR KRÜGER**

[Veranstaltungen und Vermietung]

[dagmar.krueger@ostseeakademie.de](mailto:dagmar.krueger@ostseeakademie.de)

Europaweg 3  
23570 Travemünde

t: 04502 803116 f: 04502 803200  
[www.ostseeakademie.de](http://www.ostseeakademie.de)

Büro + Computer · Bedarf · Einrichtungen · Maschinen

## HANSEDATA Babbe + Krüger GmbH

DIAMANT Rechnungswesen  
SAGE Personalabrechnung

Mühlenberg 32 · 23617 Stockelsdorf · Tel. 0451/499 83 25 · Fax 499 83 26

Möchten Sie Ihre Anzeige  
in dieser Rubrik platzieren?

Rufen Sie uns an:

**04 51/70 31-2 43**

### Rückenschmerzen waren gestern — ERGO-TOP-Technologie ist heute



**GEHRMANN**  
Büroeinrichtungen

Dorfstr. 25 · 23562 Lübeck · Tel.: 0451 56633/56474 · Fax: 0451 55502  
info@gehrmann-bueromoebel.de · Ausstellung Mo. – Do. 10 – 16 Uhr

**Probesitzen in  
unserer Ausstellung**

#### > Energie-Infotag Lauenburg am 8. April

## Runter mit den Energiekosten

**D**er Kreis Herzogtum Lauenburg ist eine der erfolgreichsten ländlichen Regionen im Norden. Um auch in Zukunft gut aufgestellt zu bleiben, haben die Stiftung Herzogtum Lauenburg, die Wirtschaftsförderung Lauenburg und die IHK zu Lübeck 2013 das „Zukunftsforum Wirtschaft Herzogtum Lauenburg“ initiiert. Ein Ergebnis der AG Energiewende des Zukunftsforums ist das Veranstaltungskonzept für den Energie-Infotag Lauenburg.

Kleine Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe können pro Jahr ohne größere Investitionen ihre Stromkosten um durchschnittlich zwölf Prozent reduzieren. Das ist eines der zentralen Ergebnisse des Pilotprojekts „Unternehmen Stromsparen“.

Auch im Kreis Herzogtum Lauenburg haben viele Unternehmen bereits aktiv ihre Energieverbräuche reduziert, wie auch aktuelle Auswertungen der Kreisverwaltung zeigen. Einige der energieeffizientesten Unternehmen der Region erläutern beim Energie-Infotag Lauenburg am 8. April im Geesthachter Innovations- und Technologie-Zentrum (GITZ) interessierten Unternehmen, wie sie es geschafft haben. Die Vorträge werden durch eine begleitende Ausstellung von regionalen, innovativen Anbietern für Produkte und Dienstleistungen rund um das Thema Energieeffizienz in Unternehmen ergänzt. Os <<

#### Infos und Anmeldung

www.ihk-schleswig-holstein.de  
(Veranstaltungs-Nr. 14066624)



#### > it-for-business – Infoveranstaltung am 8. April

## Digitale Lösungen für Unternehmen

Die digitale Organisation in Unternehmen nimmt aufgrund technischer Innovationen einen immer höheren Stellenwert ein. Dabei werden die neuen Möglichkeiten zum Teil noch verkannt und zu sehr aus der Kostenperspektive betrachtet. Der Arbeitskreis ITK & Neue Medien der IHK zu Lübeck lädt für Dienstag, 8. April 2014, von 18 bis 20 Uhr zur Veranstaltung „Lösungen statt Kosten – wie Ihre IT zum Wertschöpfungsfaktor im Unternehmen wird“ ein. Der Informationsabend richtet sich an alle Unternehmen, die ihre IT stärker aus der Wertschöpfungsperspektive betrachten möchten.

In drei Fachvorträgen mit den Titeln „Ist Ihre EDV schon IT? – Prozesse und Services sind gefragt“, „Kennzahlen in der IT – mehr als nur Kopfkosten“ und „Mobilität bedeutet mehr als Erreichbarkeit – Wettbewerbsvorteile durch Enterprise Mobility“ wird praxisnah vermittelt, wie mit organisatorischen Maßnahmen, individuellen Kennzahlen und der Vermeidung von Medienbrüchen Kosten in Nutzen für das Unternehmen umgewandelt werden können.

Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro. Im Anschluss an die Vorträge besteht die Möglichkeit, sich mit den Referenten und den Mitgliedern des Arbeitskreises bei einem kleinen Imbiss zu vernetzen. AT <<

#### Infos und Anmeldung

IHK zu Lübeck, Andreas Topp  
Telefon: (0451) 6006-189  
topp@ihk-luebeck.de





Mit guter Kinderbetreuung  
Fachkräfte überzeugen

Foto: iStock.com/fatihhoca

ohne den sterilen Bereich verlassen zu müssen. „Wenn ein Arbeitgeber hohe Investitionen nicht scheut, um eine einzigartige Verbindung aus Arbeit, lebenswertem Arbeitsumfeld und Lebensqualität zu schaffen, wird er allein mit seinem guten Ruf Fachkräfte gewinnen können“, stellte Prölß fest.

**Projekt „Dual Career“** ◀ Die Investition im Zuge des rund 35 Millionen Euro teuren Neubaus erscheine hoch, sagte Volmer. „Sie zahlt sich jedoch eins zu eins für uns aus. Früher bekamen die Mitarbeiter im OP so gut wie nie das Tageslicht zu sehen. Jetzt haben auch alle OP-Säle Fenster und wirken damit viel freundlicher.“ Das Wirken in einem angenehmen Arbeitsumfeld steigere die Motivation der Beschäftigten und die Attraktivität des Arbeitgebers.

Die Zahl der Beschäftigten des Neustädter Familienunternehmens ist mittlerweile auf über 1.000 gewachsen. Und der Fachkräftebedarf hält an. Da das auch in der Sana-Klinik der Fall ist, setzen beide Arbeitgeber auf das Projekt „Dual Career“. Wenn sich etwa eine Ärztin in seiner Klinik bewirbt, sagte Puke, unterstütze man ihren Partner bei der Jobsuche. Der Wirtschaftsbeiratsvorsitzende Björn Prölß unterstrich den vorbildlichen Charakter der Initiative. ▶▶

**Autor:** Dr. Can Özren  
IHK-Redaktion Lübeck  
oerzen@ihk-luebeck.de

**Mehr unter**  
[www.sana-oh.de](http://www.sana-oh.de)  
[www.schoen-kliniken.de](http://www.schoen-kliniken.de)

## Kreativ um **Fachkräfte** werben

**Wirtschaftsbeirat Ostholstein** ◀ Im Kreis Ostholstein haben Firmen innovative Ideen entwickelt, um Mitarbeiter zu binden und zu gewinnen. Trotz des starken Wettbewerbs lassen sich Fachkräfte an die Küste locken – wenn das Gesamtpaket stimmt. Das betonten Manfred Volmer, Geschäftsführer der Schön Klinik Neustadt GmbH & Co. KG, und Dr. Stephan Puke, Geschäftsführer der Sana Kliniken Ostholstein GmbH in Eutin, in der Sitzung des IHK-Wirtschaftsbeirats Ostholstein.

**D**er Beiratsvorsitzende Björn Prölß lobte das Engagement: „Es ist beeindruckend, wie zwei der größten Arbeitgeber im Kreis durch viele einzelne Aktivitäten den Standort als Arbeitsplatz für Fachkräfte attraktiv gestalten. Das ist ein vorbildliches Signal für alle Unternehmen.“

Wichtig ist, bestimmte Extras für die Beschäftigten anzubieten: So gebe

es etwa in der Neustädter Schön-Klinik eine betriebseigene Kindertagesstätte mit an die Schichtdienste angepassten Öffnungszeiten von 5.30 bis 20.30 Uhr, berichtete Volmer. Damit sich die Mitarbeiter auch bei der Arbeit wohl fühlen, hat die Klinik beim Neubau des Operationsbereichs einen Panoramaglas-Raum errichtet. Dort können die OP-Kräfte während der Pause die Ostsee genießen,

### ☑ Gewerbeimmobilien

## BÜROS IN BESTER QUALITÄT!

Sichern Sie sich jetzt Ihren neuen imposanten Unternehmensstandort mit Einheiten ab 100 m².



MEHR INFORMATIONEN  
UNTER  
[nordporttowers.de](http://nordporttowers.de)

**NORDPORT  
TOWERS**

### ☑ Gebäudereinigung

*Frische und Qualität,  
die auffällt!*

**BOCKHOLDT**



Gebäudedienste | Industriedienste | Hygienesdienste

Ob professionelle Glas- und Fassadenreinigung, Grünflächenpflege oder Solaranlagenreinigung – Wir lassen für Sie die Sonne rein!

**BOCKHOLDT** Gebäudedienste KG  
Gutenbergstraße 10 | 23566 Lübeck

[www.bockholdt.de](http://www.bockholdt.de)



# Neuer Wirtschaftsbeirat für Lübeck

**IHK-Vollversammlung** < Die IHK zu Lübeck verstärkt ihr Engagement für die ökonomische Entwicklung der Hansestadt Lübeck und gründet einen neuen Wirtschaftsbeirat Lübeck als Beratungsgremium. Das beschlossen die Mitglieder der IHK-Vollversammlung einstimmig.

In den Kreisen Segeberg, Stormarn, Ostholstein und Herzogtum Lauenburg haben wir gute Erfahrungen mit den Gremien gemacht. Wirtschaft und Politik schätzen die Empfehlungen durch Beratung auf regionaler Ebene“, sagte IHK-Präses Friederike C. Kühn. In der Hansestadt Lübeck fehlte bisher ein entsprechendes Gremium. „Der Wirtschaftsbeirat setzt sich anteilig aus Mitgliedern der Vollversammlung sowie weiteren ehrenamtlich engagierten Unternehmern zusammen“, so Kühn. Auch Vertreter von Politik und Verwaltung können an den Sitzungen teilnehmen.

**Nein zu Steuererhöhungen** < Zudem sprach sich die Vollversammlung gegen Steuererhöhungen als Mittel zur Konsolidierung öffentlicher Haushalte aus. Die negativen Effekte höherer Abgaben wurden am Beispiel Lübeck deutlich: Mit der Gewerbesteuererbesatzerhöhung auf 450 Prozentpunkte ab 2016 würde die Hansestadt an der Spitze des Landes liegen. „Wir befürchten dadurch eine negative Signalwirkung in Schleswig-Holstein“, so Präses Kühn. In einer Umfrage der IHK bei den größten Lübecker Gewerbesteuerzahlern lehnen die Unternehmer weit überwiegend die Steuererhöhung ab. Das Geld würde vor allem für Investitionen oder Neueinstellungen fehlen.

Um Finanzen ging es auch im Gastvortrag von Dr. Michael Adamska, Vorstand der Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH). Er erläuterte das Konzept seines Instituts und die Förderkulisse im Land. Zudem ging er auf die Neuregelung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes ein. „Die IB.SH als zentrales Förderinstitut des Landes steht bereit, Projekte aus dem Bereich der erneuerbaren Energien weiterhin kompetent und verlässlich als Partner der Hausbanken zu finanzieren“, so Adamska.

Präses Kühn verpflichtete in der Sitzung zwei neue Vollversammlungsmitglieder, die für zwei ausgeschiedene Unternehmer nachrückten. Neu ist Arne Fokuhl, Prokurist der Lubecca Versicherungskontor GmbH in Lübeck. Er



Foto: IHK/Özren

Präses Kühn verpflichtete die neuen Vollversammlungsmitglieder Arne Fokuhl und Hans-Jochen Fink (von links)

folgt auf Hans-Albert Tausendfreund. Hans-Jochen Fink, Geschäftsführer der Fink Software GmbH in Norderstedt, ist

Nachfolger von Katja Niemann. Er gehörte dem Parlament der Wirtschaft bereits von 2004 bis 2009 an.

Oz &lt;&lt;

## Möbel Brügge präsentiert die aktuelle Stressless-Office-Kollektion



### Die neue Stressless®Office Kollektion

dürfte es einem schwer machen, zwischen Arbeit und Vergnügen zu unterscheiden. Nicht nur weil die Office Stühle so genussvoll komfortabel sind, sondern auch weil sich der Stuhl so nahtlos zu den anderen Stressless® oder Ekornes® Möbel integrieren lässt.



### Die Vorteile der Stressless®Office Kollektion:

- ▶ Luxuriöses Sitzgefühl und attraktive Optik
- ▶ Sitzbespannung mit echtem Leder oder ausgewähltem Textilmaterial
- ▶ Einfache und sanfte Höheneinstellung
- ▶ Hohe Stabilität bei optimaler Bewegungsfreiheit
- ▶ Große Auswahl verschiedener Designvarianten

Preise bei Abholung



2770,-  
Modell „Magic“

2294,-  
Modell „Jazz“

1424,-  
Modell „Consul“

**MÖBEL BRÜGGE**  
preiswert und sympathisch

Möbel Brügge Thomas Brügge GmbH · BAB Neumünster Mitte · Freesenburg 8 · 24537 Neumünster · Telefon: 043 21-180 80



**Välkommen bei Ihrem Volvo Partner:**

In Ahrensburg

**B & E Automobile GmbH & Co. KG**

[www.be-automobile.de](http://www.be-automobile.de)

[braasch@be-automobile.de](mailto:braasch@be-automobile.de)

In Bad Segeberg

**Autohaus Hoppe Bad Segeberg GmbH**

[www.hoppe-segeberg.de](http://www.hoppe-segeberg.de)

[tuerke@hoppe-segeberg.de](mailto:tuerke@hoppe-segeberg.de)

In Büdelsdorf

**Horst Kiso GmbH**

[www.kiso.sh](http://www.kiso.sh)

[hheintze@kiso.sh](mailto:hheintze@kiso.sh)

In Elmshorn

**Autoport Finck & Claus GmbH**

[www.volvo-pinneberg.de](http://www.volvo-pinneberg.de)

[s.gritzner@autoport-finck-und-claus.de](mailto:s.gritzner@autoport-finck-und-claus.de)

In Flensburg

**Volvo Zentrum Nehr Korn**

[www.nehrkorn.de](http://www.nehrkorn.de)

[volvo@nehrkorn.de](mailto:volvo@nehrkorn.de)

In Glinde

**AutoNova GmbH**

[www.auto-nova.de](http://www.auto-nova.de)

[schulz@auto-nova.de](mailto:schulz@auto-nova.de)

In Husum

**Auto-Zentrum Dawartz GmbH & Co. KG**

[www.volvocars-partner.de/dawartz](http://www.volvocars-partner.de/dawartz)

[dawartzverkauf@aol.com](mailto:dawartzverkauf@aol.com)

In Kiel

**Hugo Pfohe GmbH**

[www.hugopfohe.de](http://www.hugopfohe.de)

[b.fischer@hugopfohe.de](mailto:b.fischer@hugopfohe.de)

In Lübeck

**Autohaus Engler KG**

[www.volvo-engler.de](http://www.volvo-engler.de)

[bjoern.olbert@ah-engler.de](mailto:bjoern.olbert@ah-engler.de)

In Neumünster

**Autohaus Bischoff GmbH**

[www.volvo-bischoff.de](http://www.volvo-bischoff.de)

[d.ludwig@volvo-bischoff.de](mailto:d.ludwig@volvo-bischoff.de)

In Norderstedt

**B & E Vertriebsgesellschaft mbH**

[www.be-automobile.de](http://www.be-automobile.de)

[ebrashi@be-automobile.de](mailto:ebrashi@be-automobile.de)

In Oldenburg (Holstein)

**Hugo Pfohe GmbH**

[www.hugopfohe.de](http://www.hugopfohe.de)

[s.jessen@hugopfohe.de](mailto:s.jessen@hugopfohe.de)

In Pinneberg

**Autoport Finck & Claus GmbH**

[www.volvo-pinneberg.de](http://www.volvo-pinneberg.de)

[j.hartmann@volvo-pinneberg.de](mailto:j.hartmann@volvo-pinneberg.de)

In Schleswig

**Horst Kiso GmbH**

[www.kiso.sh](http://www.kiso.sh)

[upalm@kiso.sh](mailto:upalm@kiso.sh)

In Westerland auf Sylt

**M & L Jürgensen GmbH**

[www.volvocars-partner.de/juergensen](http://www.volvocars-partner.de/juergensen)

[geschaeftsleitung@volvo-sylt.vsoc.de](mailto:geschaeftsleitung@volvo-sylt.vsoc.de)



**Die neue Volvo Flotte:**

# Entwickelt für den Firmenwagenfahrer in dir.

Kompromisslose Sicherheit, skandinavisches Design und stilsicheres Understatement. Kombiniert mit hoher Wirtschaftlichkeit und starker Umweltorientierung. Dafür steht VOLVO als Premiummarke – bald auch in Ihrem Fuhrpark? Leasing oder Barkauf, Full Service oder besonders attraktive Businesspakete ... Für kompetente Beratung mit speziellen Firmenkundenangeboten und erstklassigen Service stehen Ihre VOLVO Partner im Norden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Ihre Kontaktaufnahme!



**[VOLVOCARS.DE/FLEET](http://VOLVOCARS.DE/FLEET)**

Abb. zeigt Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 10,7–3,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert (g/km): 249–88 (gem. vorgeschriebenem Messverfahren).





Stefan Bode und Bianca Uhde freuen sich über ihre Preise

Foto: Ulf-Kersten Neelsen

# Per Hausboot aufs Siegertreppchen

**LN-Existenzgründerpreis** ◀ Ende Februar wurde zum vierten Mal der Existenzgründerpreis der Lübecker Nachrichten (LN), gestiftet von Juwelier Mahlberg, verliehen. Das Rennen um den Hauptpreis machte Stefan Bode mit seiner Stern Hausboot GmbH. Den LN-Innovations-/Mutmacherpreis sicherte sich die Lübeckerin Bianca Uhde mit ihrem Geschäft Kunterbuntes Mietfach.

**M**it dem Gründerpreis werden jährlich Unternehmen aus dem Verbreitungsgebiet der Lübecker Nachrichten prämiert, die Unternehmergeist, Organisation und Nachhaltigkeit beweisen. Der Preis ist mit 5.000 Euro und einem Mediapaket der LN in Höhe von 2.000 Euro dotiert. Er soll an ein Unternehmen gehen, das sich bereits erfolgreich am Markt etabliert hat. Kreativität und der Mut, seine Idee zu verwirklichen, werden mit dem LN-Innovations-/Mutmacherpreis ausgezeichnet, verbunden mit einem Preisgeld von 3.000 Euro und einem Mediapaket in Höhe von 2.000 Euro. Die weiteren sechs nominierten Unternehmen erhalten je ein Mediapaket in Höhe von 1.000 Euro.

45 Gründer aus der Region hatten sich beworben. Die Jury bestehend aus Gregor Wintersteller, Geschäftsführer von Juwelier Mahlberg und Stifter

des Preises, LN-Geschäftsführer Thomas Ehlers, LN-Chefredakteur Gerald Goetsch, IHK-Existenzgründungsberater Kai-Uwe Steding, Stefan Seestädt, Leiter der Betriebsberatung der Handwerkskammer, sowie Gülten Bockholdt, Mitglied der Geschäftsführung der Bockholdt Gebäudedienste KG, hatte acht Unternehmen ausgewählt, die am Abend der Verleihung präsentiert wurden. Rund 180 begeisterte Gäste aus Wirtschaft, Politik und Kultur waren in den Lübecker Media Docks dabei.

**Gegen den Trend** ◀ Bianca Uhde nahm den LN-Innovations-/Mutmacherpreis von Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Reinhard Meyer als Schirmherr und LN-Geschäftsführer Ehlers entgegen. Die 36-Jährige hat in der Lübecker Mühlenstraße ihr Geschäft Kunterbuntes Mietfach eröffnet. Dort können kreative Menschen gegen monatliche Miete

und Provision eine Fläche mieten, um selbstgefertigte Sachen zu verkaufen. Es gehöre Mut dazu, sich gegen den Trend der Online-Shops zu entscheiden, so die Jury.

Der Gewinner des Hauptpreises, Stefan Bode, hat sich mit seiner Stern Hausboot GmbH auf den Bau und die Vermietung von Hausbooten spezialisiert. Die Jury lobte den 48-jährigen Diplom-Ingenieur für die Schaffung eines regionalen Produkts, das auch über die Region hinaus vermarktet wird, für das Belegen der Nische von „bezahlbaren“ Hausbooten und die Schaffung von saisonunabhängigen Arbeitsplätzen.

red ◀◀

**Infos für Existenzgründer**  
auf der IHK-Website  
[www.ihk-sh.de](http://www.ihk-sh.de)  
(Dokument-Nr. 149)



Anzeige

## &gt; Sparkasse Holstein

**Expansion in Hamburg**

Die Sparkasse Holstein will weiter expandieren und nimmt den Hamburger Norden ins Visier. Ziel sei es, in den kommenden Jahren einen neuen Standort jährlich zu eröffnen, kündigten die Vorstände Dr. Martin Lüdiger, Joachim Wallmeroth und Michael Ringelmann an.

In diesem Jahr eröffne das Institut eine neue Filiale in Hamburg-Rahlstedt. „Das ist die Rückkehr an den alten Standort, an dem wir bereits 1928 waren“, sagte Lüdiger. Die Nachfrage in Hamburg sei groß, daher strebe die Sparkasse ein schnelles Wachstum an. Leider sei es schwierig, geeignete Standorte zu finden, so der Vorstandsvorsitzende.

**Plus bei Girokonten** < Das Institut sei für das angestrebte Wachstum bestens gerüstet. Ende 2013 betrug die Bilanzsumme 5,5 Milliarden Euro. Der Gewinn lag wie 2012 bei rund zwölf Millionen Euro. „Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück“, betonte Lüdiger. Allein die Zahl der Girokonten von Privatkunden stieg um 10.504, die Zahl der neu eröffneten Geschäftsgirokonten liegt bei 1.586. Lüdiger: „Da ist die Größenordnung einer Kleinstadt hinzugekommen.“

Trotz dieses Wachstums sei die Kundenzufriedenheit oberstes Ziel der Sparkasse, die mit rund 1.076 Mitarbeitern mehr als 30 Filialen in den Kreisen Stormarn und Ostholstein betreibt. Diesen Anspruch habe das Institut wiederholt erfüllt. Das habe eine Kundenbefragung ergeben. Zudem belege die steigende Zahl der Girokonten die hohe Kundenzufriedenheit, so Lüdiger. Oz <<

## &gt; Volksbank Lübeck

**Trend zu langfristigen Krediten**

Die Volksbank Lübeck hat das vergangene Geschäftsjahr mit einer Bilanzsumme von 654 Millionen Euro beendet – ein Anstieg um drei Prozent. Wichtigster Faktor war der ungebrochene Trend zu langfristigen Krediten.

Die Kundenforderungen sind um 18 Millionen Euro auf 440 Millionen Euro gestiegen – ein Plus von über vier Prozent. Vorstandmitglied Roger Pawellek: „Viele Privatkunden nutzten das anhaltend historisch niedrige Zinsniveau für Investitionen in eine eigene Immobilie. Unsere Firmenkunden dagegen investierten in die Erneuerung beziehungsweise Erweiterung von betrieblichen Anlagen.“ Insgesamt sind die Kundeneinlagen um 13 Millionen Euro (plus drei Prozent) auf 470 Millionen gestiegen. Die Unsicherheit über die weitere Entwicklung am Geld- oder Kapitalmarkt rückt unverändert kurzfristige Anlageformen wie Festgeld, Tagesgeld und Sparbriefe in den Fokus.

**Modernisierung** < Im vergangenen Jahr modernisierte die Volksbank einige ihrer zehn Geschäftsstellen. Kürzlich eröffnete neu die Geschäftsstelle Moisling im Paracelsus-Gesundheitszentrum. Neu aufgestellt wurden die Geschäftsstellen in Travemünde: Die Filiale in der Vorderreihe agiert als Servicecenter für Privatkunden. Die Geschäftsstelle Torstraße präsentiert sich als Kompetenzzentrum für Firmenkunden sowie für die Immobilienfinanzierung und -vermittlung. Vorstandsmitglied Dr. Michael Brandt: „Wir haben uns an den unterschiedlichen Ansprüchen von Firmenkunden und Privatkunden orientiert und das Fachwissen örtlich und personell in zwei Filialen gebündelt.“

Zum fünften Mal in Serie verteidigte das Institut die Spitzenposition als „Beste Bank“ in der Hansestadt Lübeck und bekam ausgezeichnete Qualität in der Beratung bestätigt. Derzeit sind 188 Mitarbeiter und 23 Auszubildende bei der Volksbank Lübeck beschäftigt. red <<

## ↔ Regionalticker

Noch bis 4. Mai 2014 zeigt das Ostholstein-Museum in Eutin die **Ausstellung „Der bewegte Koffer“**, in der 17 Künstlerinnen und Künstler aus Dänemark und Deutschland aktuelle Arbeiten präsentieren. Die Spanne reicht von Bildern und Videoinstallationen über Objektkunst und Keramik bis hin zu Textilarbeiten und Fotografie. Bereits im Sommer 2013 wurden im dänischen Vordingborg Ergebnisse des ersten gemeinsamen Workshops präsentiert. „Der bewegte Koffer“ steht für Austausch, Bewegung, Innovation und freundschaftlich-kollegiales Miteinander. Das grenzübergreifende Kunstprojekt der Fehmarnbelt-Region wird von der Projektgruppe kultur-LINK, dem Land Schleswig-Holstein und dem Berufsverband Angewandter Kunst Schleswig-Holstein e. V. gefördert. <<

**STIEBLICH HALLENBAU**® Hallenbau - schlüsselfertig  
 Gebäude aus Stahl und Glas  
 Statik - Ausführungsplanungen  
 Brandschutzplanungen  
 www.stieblich.de  
 Güstrow, T: 03843 2410-0 / F: 03843 2410-34

**Gutes Klima klarer Kopf**

**HUMMEL**  
 Klima Kälte Lüftung  
 040 75 11 48 - 80 · www.hummel-klima.de  
 TOSHIBA - Vertragshändler



# Deutsch-dänische Outdoor-Experten

**Skanfriends GmbH** Dass das Interesse für Camping und Outdoor-Aktivitäten zwei Länder zusammenbringen kann, zeigt die Firma Skanfriends in Bad Bramstedt. Denn das junge Handelsunternehmen steht auf zwei Standbeinen: einem deutschen und einem dänischen.

Foto: Majka Gerke



Kai Harmsen und Sascha Dieball (von links)

**A**ls Kai Harmsen und Sascha Dieball vor rund drei Jahren ihre Selbstständigkeit planten, holten sich die beiden Camping-Experten tatkräftige Unterstützung ins Boot. Gemeinsam mit ihren dänischen Partnern Helge Bollerslev und Frank Hansen gründeten sie die Firma Skanfriends. „Wir haben alle vorher schon mal für ein Unternehmen gearbeitet und konnten uns daher gut“, sagt Sascha Dieball.

Während das Hauptgeschäft in Bad Bramstedt erledigt wird, bearbeitet Frank Hansen den skandinavischen Markt vom dänischen Ribe aus. Ihre gemeinsame und langjährige Erfahrung in der Outdoor- und Campingbranche brachte das Start-up schnell nach vorne.

Die Produktpalette beinhaltet Camping- und Outdoor-Artikel sowie Produkte aus den Bereichen Garten, Sport und Freizeit wie Zelte, Schlafsäcke, Isomatten, Campingmöbel genauso



**NewKammer**  
Existenzgründer im Norden

wie Rucksäcke, Taschen und weiteres Equipment in verschiedenen Qualitäts- und Preissegmenten. Rund 400 bis 500 verschiedene Posten umfasst das Sortiment. „Wir bieten Hardware an, also alles, was nicht Bekleidung ist“, fasst Kai Harmsen zusammen. Seit der Übernahme der kleinen Firma Wechsel Tent aus Berlin hat Skanfriends auch hochwertige Leichtgewichtszelte im Programm.

Fertigen lässt die Firma ihre Waren in Asien und importiert sie dann für den Weiterverkauf an den hiesigen Einzelhandel. Abnehmer sind neben Outdoor-Riesen wie Globetrotter auch Unternehmen wie das Dänische Bettenlager, Einkaufsverbände oder dänische Festivalorganisatoren. „Da kauft man

das Zelt zum Ticket gleich dazu“, sagt Harmsen.

Ihren rund 60 Lieferanten – 80 Prozent von ihnen sitzen in China – schauen die Camping-Experten genau auf die Finger. Seit Jahren reisen Harmsen und Dieball regelmäßig nach Asien und begutachten die Produktionsstätten persönlich. Sie achten nicht nur darauf, ob Produktionsbedingungen und Qualitätssicherung stimmen, sondern führen dort auch gleich alle Neuentwicklungen und Planungen durch. Auch regelmäßige Produkttests stehen auf dem Programm. <<

**Autorin:** Majka Gerke  
Freie Journalistin  
redaktion@ihk-sh.de

**Website der Skanfriends GmbH**  
www.skanfriends.net

## ☑ Aus- und Weiterbildung



**Wichtige Stauwarnung für Berufskraftfahrer**

Der Stichtag 10.09.2014 rückt immer näher. Die **Berufskraftfahrer Weiterbildung ist für alle Kraftfahrer Pflicht**. Wer jetzt bereits beginnt, bleibt auf der Überholspur und gerät nächstes Jahr nicht in den zu erwartenden Weiterbildungsstau.


**Wir bieten Ihnen individuelle Fortbildungstermine:**

- in Kompaktschulungen 5-tägig (35 Stunden) in der Woche
- an 5 Samstagen jeweils 7 Stunden


Termine auf Anfrage oder unter [www.alv-nord.de](http://www.alv-nord.de)

**Ausbildungszentrum für Logistik und Verkehr GmbH**  
22941 Bargteheide Johannes-Gutenberg-Str. 1  
Tel.: 0 45 32-2 88 60 0 Fax.: 0 45 32-2 88 60 17  
[www.alv-nord.de](http://www.alv-nord.de) Email: [info@alv-nord.de](mailto:info@alv-nord.de)

## ☑ Externer Datenschutzbeauftragter


**Datenschutz & Datensicherheit** 

Ihr externer Datenschutzbeauftragter



- ✓ Datenschutz Quick-Check
- ✓ kostenlose Erstberatung
- ✓ Fördermittel bis 75%

---

Philipp Herold, B.Sc. 

T +49 451 4988023  
[philipp.herold@m-dsb.de](mailto:philipp.herold@m-dsb.de)  
[www.meindatenschutzbeauftragter.de](http://www.meindatenschutzbeauftragter.de)



↔ Regionalticker

> **Gewerbeflächen in Kaltenkirchen**

## Erster Spatenstich für „Hochmoor“

Mit dem Start der Erschließung für den B-Plan 74 „Hochmoor“ wurde Ende Februar der erste Schritt zur Weiterentwicklung der Südstadt von Kaltenkirchen getan. Durch den Bau der Verbindungsstraße vom südlichen Kreisel der Süderstraße bis an die im Gewerbegebiet vorhandene Grashofstraße sowie durch die Verlängerung der Nikolaus-Otto-Straße Richtung Westen werden 22 Hektar Gewerbefläche neu erschlossen. In weiteren Abschnitten folgt die Entwicklung von rund 3,5 Hektar Wohnbauflächen und 6,2 Hektar Mischgebietsflächen sowie 4,2 Hektar Flächen für den Gemeinbedarf um die Grundschule Flottkamp herum. Für die Durchführung der jetzigen Maßnahme hat die Stadtvertretung im Haushalt der Stadt für 2014 rund 6,1 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

Für die Ansiedlung weiterer Unternehmen ist die Nachfrage laut Bürgermeister Hanno Krause weiterhin gut. Flächen größer als zwei Hektar sind derzeit jedoch nicht vorhanden. Diese Lücke wird nun wieder geschlossen. *red <<*

> **Karstadt Lübeck zertifiziert**

## Vorreiter bei Servicequalität

Im Februar hat die Lübecker Karstadt-Filiale als erster deutscher Einzelhandelsbetrieb und als zweite Firma in Lübeck das Qualitätssiegel „ServiceQualität Deutschland“ in Schleswig-Holstein (Stufe II) erhalten. Verliehen wurde die Auszeichnung durch den Staatssekretär im schleswig-holsteinischen Wirtschaftsministerium Ralph Müller-Beck und Rüdiger Günther, Kanzler der Fachhochschule Westküste in Heide, die in Schleswig-Holstein Trägerin des Projekts ist. „ServiceQualität Deutschland“ ist ein dreistufiges innerbetriebliches Qualitätsmanagementsystem, das auf Dienstleistungsbetriebe ausgerichtet ist.

Um die Stufe II des Qualitätssiegels zu erlangen, werden von dem Unternehmen verbindliche Maßnahmen eingefordert, die in Zukunft die Servicequalität weiter steigern. Karstadt Lübeck will unter anderem eine neue Servicekasse einrichten, an der man alle Serviceangebote aus einer Hand erhält. Zudem werden neue Techniken eingeführt – etwa die Möglichkeit, mittels iPad im Hause online zu bestellen und die Ware in der Filiale abzuholen. Auch in der Aus- und Weiterbildung wird Karstadt Lübeck weiter auf hohem Niveau in die Mitarbeiter investieren. *red <<*

Der Wirtschaftsprüfungskonzern Deloitte hat im Februar vier Mittelständler aus der Region Nord mit dem Mittelstandspreis „Axia-Award 2013“ geehrt. Einer der Preisträger kommt aus der HanseBelt-Region: **Junge – Die Bäckerei** aus Lübeck. Die Junge GmbH & Co. KGaA schaffe es als Anbieter gesunder, frischer und natürlicher Backwaren sowie Kaffeespezialitäten, sich in einem umkämpften Markt nicht nur zu behaupten, sondern sich auch im Bereich des „Außer-Haus-Verzehrs“ zu einer Marke zu entwickeln, so die Begründung der Jury.

Auf der Messe „Land & Genuss“ wurden im Februar in Frankfurt die zehn „DLG-Ferienhöfe des Jahres 2013“ prämiert. Auch zwei Ferienhöfe in Schleswig-Holstein sind darunter: Der **Ferienhof Presener Deichkrone** auf der Insel Fehmarn und der **Ostsee-Ferienhof Bendfeldt** in Bliesdorf bei Grömitz.

Zum dritten Mal laden die Beratungsstelle Frau & Beruf, die Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Lübeck, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagentur Lübeck sowie die Projektgruppe „Frauen Business“ zu einem Unternehmerintreffen besonderer Art ein.

Unter dem Motto **„Frauen Business unterwegs“** öffnen Lübecker Unternehmerinnen ihre Türen für ein Werkstattgespräch am 6. Mai 2014 ab 18.30 Uhr. Das Angebot ist auf 20 Teilnehmerinnen begrenzt. Es wird ein Kostenbeitrag von zehn Euro erhoben, der vor Ort zu entrichten ist. Infos und Anmeldung: Frauenbüro der Hansestadt Lübeck, Telefon (0451) 122-1615, frauenbuero@luebeck.de. *<<*

☑ **Rechtsanwälte + Steuerberater + Aktuare** in der Region

**Zwei Unternehmen – eine Dachmarke:**

Grasse & Partner  
Wirtschaftsprüfer • Steuerberater • Rechtsanwälte  
mercurius gmbh  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Gemeinsam bilden wir ein Kompetenzzentrum:**

aditum  
Katharinenstraße 31 • 23554 Lübeck  
Telefon 04 51 / 47 07 - 0  
www.aditum.de • info@aditum.de




Buchhaltung | Jahresabschlüsse | Beratung | Steuererklärungen



**LANBIN & PARTNER**  
GMBH  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Kompetente Beratung in Ihrer Nähe

Neustadt / H. Am Holm 25 T: 04561 4053	Lübeck Marlstraße 7a - 9 T: 0451 61042 - 0	Eutin Ohmstraße 11 T: 04521 3853	Oldenburg / H. Bahnhofstraße 17 T: 04361 494924
--	--	--	---

www.lanbin-und-partner.de | info@lanbin-und-partner.de

# Perle im See

**Hotel Der Seehof** ◀ Der Hamburger Hotelier Karl Schlichting hat das Vier-Sterne-Hotel Der Seehof in Ratzburg gekauft und aufwendig renoviert. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die Perle mit direkter Wasserlage lädt zum Tagen und Entspannen ein.



Karl Schlichting vor seinem Seehof

Foto: Nicole de Jong

nen Besitz über. „Am 1. Januar 2013 haben wir begonnen, den Seehof zu betreiben, zu renovieren und zu modernisieren.“ Nach gut einem Jahr und rund 1,6 Millionen Euro Renovierungskosten erstrahlt das Vier-Sterne-Haus nun in neuem Glanz – schick und stilvoll präsentieren sich Zimmer, Tagungsräume und Restaurant.

**Kochen mit Kollegen** ◀ Das Hotel bietet fern von hektischem Großstadttreiben klimatisierte Tagungsräume für zehn bis 150 Personen. Schlichting ist überzeugt, dass sich der Seehof perfekt als Seminar- und Konferenzort eignet. Er will daher verstärkt Firmen als Kunden gewinnen. „Wir bieten ein umfassendes Angebot mit Paddeln, Segeln, Drachenbootfahren oder einfach nur Grillen“, sagt er. Der Ort sei bestens für

**D**er Lack war längst ab. Doch das beeindruckte Karl Schlichting wenig. Schließlich seien die Lage und die Struktur des Hotels entscheidend. Den See direkt vor der Tür, große Terrasse und 50 zwischen 30 und 40 Quadratmeter große Zimmer, fast alle mit Seeblick – wer hat das schon? So zögerte der Hotelier nicht, den Seehof zu ersteigern. „Das war hoch spannend und ziemlich aufregend“, erinnert er sich. Für 1,5 Millionen Euro ging das Hotel im See in sei-

Tagungen mit Teambuilding-Charakter oder Incentive-Reisen geeignet. Zudem gibt es eine Kooperation mit der Kochschule Villa Martha, die 300 Meter vom Hotel entfernt liegt. „Kochen hat sich als Teambuilding-Maßnahme bewährt“, erläutert er. Dabei kreieren die Teilnehmer unterstützt von einem Profikoch ein Menü nach eigenen Vorstellungen.

„Viele Gäste, die den Seehof von früher kennen, kommen wieder und entwickeln sich zu Stammgästen“, sagt Geschäftsführer Schlichting. Das Haus sei ideal für Hochzeiten und Feiern. „Wir haben schon viele Anfragen für dieses Jahr.“ Ansprechen will der Hamburger Kaufmann natürlich auch Touristen. Neben der Wasserlage sei die Nähe zu Hamburg, Lübeck, Schwerin und Mölln prädestiniert für Urlauber. Zum Hotel gehören ein Bootssteg, drei Ruderboote und ein Kanu, auch Fahrräder organisiert das Seehof-Team auf Wunsch. Beste Voraussetzungen, um den Naturpark Lauenburgische Seen zu erkunden. Ein Saunabereich im Haus lädt anschließend zum Entspannen ein. Wer will, kann künftig von dort direkt in den See springen. Wer hat das schon? ◀◀

**Autorin:** Nicole de Jong  
Freie Journalistin  
redaktion@ihk-sh.de

**Website des Hotels Der Seehof**  
www.der-seehof.de

## Brandenschutzconsulting

### BRANDUNO

#### Sachverständige für vorbeugenden Brandschutz

- Brandschutzconsulting
- Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzhelfer
- Ausbildung und Qualifikation
- Flucht- und Rettungspläne
- Feuerwehrpläne
- Wartung von brandschutztechnischen Einrichtungen

Seestr. 11 · 23683 Scharbeutz  
Tel. 0 45 63 / 47 87 20 · Fax 47 87 23  
E-Mail: info@branduno.de

www.branduno.de

**Rainer Schinzel**  
*Aktuar & Rentenberater*

Unabhängige  
Rechtsberatung  
und fachkundige  
Bewertungen

Betriebliche Altersversorgung  
> Pensionsrückstellungen  
Gesetzliche Rentenversicherung  
> Rentenberechnungen  
Ehelicher Versorgungsausgleich

Neu: Carl-Gauß-Str. 5 | 23562 Lübeck

[www.aktuar-rentenberater.de](http://www.aktuar-rentenberater.de) | Telefon: 0451 - 317 235 54



**Kucht • Grasse und Partner**  
STEUERBERATER • WIRTSCHAFTSPRÜFER • RECHTSANWALT

**STEUERBERATUNG • RECHTSBERATUNG**

[www.grasse-kucht.de](http://www.grasse-kucht.de) Telefon 0451 - 28 07 90  
Sandkamp 11 • 23611 Bad Schwartau

**ETL | Gersdorf & Collegen**  
Steuerberatung

**Steuern Sie Ihre Steuern!**

Unsere Kanzlei bietet mittelständischen Unternehmen ein breites Spektrum an Leistungen an, wie z. B.

- Existenzgründungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen
- Finanzierungsberatung
- Branchenanalysen, Betriebsvergleiche
- Vorausschauende, steuergestaltende Beratung
- Grenzüberschreitende Gestaltungsberatung (Verrechnungspreis-problematik)

ETL | Gersdorf & Collegen GmbH · Steuerberatungsgesellschaft  
praxis@gersdorf.com · www.gersdorf.com · Telefon: +49 0451 31 70 41 70  
Ein Unternehmen der ETL-Gruppe | [www.ETL.de](http://www.ETL.de)

Ihr Partner für den Mittelstand (KMU)



BERATEN • GESTALTEN • HANDELN  
**KLINDWORT & PARTNER**  
vereidigter Buchprüfer - Steuerberater

Adolfstr. 5a, 23568 Lübeck · Ringstr. 17, 23611 Bad Schwartau  
Tel. 0451/300 991 - 0 · [www.klindwort.com](http://www.klindwort.com)



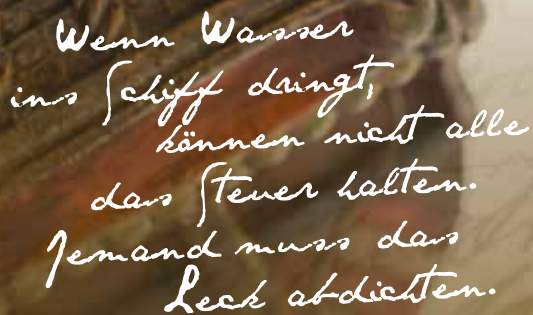
**Gebündelte Kompetenz**


Wir haben die Kanzlei »Grund & Partner« in Neumünster mit der Kanzlei »Ehler Ermer & Partner« vereint und sind an 5 Standorten mit 18 Partnern und über 140 Mitarbeitern eine der erfolgreichsten Kanzleien in Schleswig-Holstein.



WIRTSCHAFTSPRÜFER • STEUERBERATER • RECHTSANWÄLTE

FLensburg · RENDSBURG · KIEL · NEUMÜNSTER · LÜBECK  
[www.eep.info](http://www.eep.info)





**SCHMIDT ET SCHMIDT**  
RECHTSANWÄLTE

WIRTSCHAFTSRECHT • MARKENRECHT • WETTBEWERBSRECHT

Große Burgstr. 7 · 23552 Lübeck · 0451 3907008 · [www.sozietaeet-schmidt.de](http://www.sozietaeet-schmidt.de)



» Förderpreis für FH-Absolventen

## Ferchau prämiert Ingenieurnachwuchs

Die Lübecker Niederlassung der Ferchau Engineering GmbH, Deutschlands Marktführer im Bereich Engineering-Dienstleistungen, hat im Februar ingenieurwissenschaftlichen Nachwuchs mit dem Förderpreis ausgezeichnet: Zwei Absolventen der Fachhochschule Lübeck erhielten die Auszeichnung für hervorragende Studienleistungen. Neben dem begehrten Pokal überreichten Ferchau-Niederlassungsleiter Mathias Wieting und Personalreferent Christian Heider Schecks in Höhe von insgesamt 1.000 Euro. Die Verleihung fand anlässlich der Graduierungsfeier in der Lübecker St. Petrikirche statt.

Bernard Zeise erhielt den Preis als bester Absolvent des Fachbereichs Elektrotechnik und Informatik. Er studierte Kommunikations-, Informations- und Mikrotechnik an der FH Lübeck. Den Abschluss Bachelor of Science erlangte er in neun Semestern mit der hervorragenden Abschlussnote von 1,0. Aus dem Fachbereich Maschinenbau und Wirtschaft wurde Andreas Klut ausgezeichnet. Er schloss das Masterstudium Maschinenbau in drei Semestern mit der hervorragenden Note 1,8 ab.



Foto: Ferchau Engineering

Seit zehn Jahren honoriert Ferchau Engineering bundesweit besondere studentische Leistungen in Form von Nachwuchsförderungen. Derzeit arbeiten bei Ferchau mehr als 6.000 Ingenieure, IT-Consultants, Techniker und Technische Zeichner in über 60 Niederlassungen und Standorten sowie in mehr als 60 Technischen Büros. Die Firma ist unter anderem im Maschinen- und Anlagenbau, in der Fahrzeugtechnik, Luft- und Raumfahrttechnik, Elektrotechnik sowie in der Informationstechnik tätig.

red <<

**Website der Ferchau Engineering GmbH**  
[www.ferchau.de](http://www.ferchau.de)

### Informationsveranstaltung zu Nordeuropas zukünftigem Großprojekt. Bringen Sie Ihr Unternehmen und Ihre Kompetenzen ein.

Ein Investitionsvolumen von 5,5 Mrd. Euro und 55.000 Mannjahre. Zwischen 2015 und 2021 entsteht mit dem Fehmarnbelt Tunnel ein historisches Bauwerk zwischen Deutschland und Dänemark mit Signalwirkung für die gesamte Region. Erfahren Sie, welche Möglichkeiten sich für Ihr kleines und mittelständisches Unternehmen beim Bau ergeben und lernen Sie die Bauherren vorab kennen.



Am 5. und 6. Mai 2014 finden die regionalen Informationsveranstaltungen in Schleswig-Holstein statt. Genaue Termine und die Veranstaltungsorte werden noch bekanntgegeben.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: IHK zu Lübeck, Herrn Manfred Braatz, Tel.: 0451/6006-182, [braatz@ihk-luebeck.de](mailto:braatz@ihk-luebeck.de)



» Zweite Vergaberunde Deutschlandstipendium

## Unternehmen fördern Topnachwuchs

Mitte Februar 2014 fand die zweite Vergaberunde des Deutschlandstipendiums durch die Fachhochschule Lübeck statt. Im Lübecker Rathaus trafen die neuen Stipendiatinnen und Stipendiaten erstmals auf ihre Stipendiengeber – und damit auf mögliche Arbeitgeber nach dem Studium.

Zunächst überreichten die Unternehmensvertreter gemeinsam mit Vertretern der FH die Urkunden an die Studierenden. Im Anschluss gab es dann Gelegenheit für erste Kontakte zwischen Studierenden und Unternehmen.

Das Deutschlandstipendium kommt bei den Studierenden gut an. Aber auch die teilnehmenden Unternehmen bewerten die Initiative der Bundesregierung äußerst positiv. Neue Unternehmen waren auch dieses Mal dabei. Die FH Lübeck ist seit zwei Jahren im Deutschlandstipendienprogramm engagiert und hat seitdem mehr als 60 Stipendiaten an Unternehmen vermitteln können. Das einkommensunabhängige Stipendium in Höhe von 300 Euro pro Monat für besonders begabte und leistungsstarke Studierende ergänzt das monatliche Budget, auch das BAföG. Der Bund verdoppelt jeden Euro, der von privater Seite einem Studierenden zugedacht wird.

red <<



## ... mehr als nur Arbeitsplätze ...

### Multi-effiziente Büro-/Gewerbeflächen von 30 - 1700qm

- sehr günstige Mieten
- geringe Nebenkosten
- hohe Flächenauslastung

### Produktive Flexibilität und Variabilität

- anpassbare Raumaufteilungen
- individualisierbare Ausstattungsqualität
- einfache Skalierbarkeit
- leistungsfähige Vernetzung
- schnelle Nutzungsänderung
- Konferenzraum verfügbar
- Hausmeister-Service

### Maximale Mobilität

- Erreichbarkeit: extrem verkehrsgünstig
- sehr naher Autobahnanschluss
- Schnellstraße in die City / ÖPNV-Haltstelle
- Lage: überregional zentral – lokal dezentral
- Parkplatzangebot umfanglich gegeben

### Spezifische Identität und Attraktivität

- Nachhaltigkeit: Solarstromerzeugung
- Familie + Beruf: betreuungsintensive Kita
- innovatives FabLab (Fabrikations-Labor)
- Gastronomie/Catering: gutes Firmenrestaurant
- ruhige und wertige Firmenumgebung mit viel Grün
- komplette Nahversorgung von Ikea bis Aldi u. a. m.
- gutes Standortimage mit hohem Vernetzungspotenzial

Kontakt:  
0171-5309668  
www.tzl.de



# Freie Räume für Ihr Business





# Grenzenloses Kombi-Vergnügen



Foto: Photocompany Harbeck

Kombinieren Sie individuell nach IHRER Konfektionsgröße und IHREN Wünschen.

Unsere Auswahl für jede Figur und jeden Anlass: Mode aus unseren **„Baukasten-Sortimenten“** in unterschiedlichen Passformen, Größen, Dessins und Farben.

## Damen

### 18 verschiedene „Baukasten“-Serien

- |                                       |                      |
|---------------------------------------|----------------------|
| • 900 Blazer<br>(verschiedene Längen) | Größen:<br>• 34 - 60 |
| • 700 Hosen                           | • 17 - 30            |
| • 300 Röcke                           |                      |

## Herren:

### 40 verschiedene „Baukasten“-Serien

- |                |                      |
|----------------|----------------------|
| • 2.100 Blazer | Größen:<br>• 44 - 72 |
| • 600 Westen   | • 23 - 34            |
| • 2.500 Hosen  | • 23,5 - 34,5        |
|                | • 90 - 126           |

## **NORTEX - Ihr Passformspezialist in Schleswig-Holstein**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Herzlich willkommen!

B/A/S/L/E/R

TAIFUN  
COLLECTION

Betty Barclay

BAUER  
POUR FEMME

ROY ROBSON

GERRY WEBER

AZ  
MODELL

atelier torino

DIGEL  
THE MENSWEAR CONCEPT

K  
KLOTZ®  
Herrenkleiderwerk

STONES

s.Oliver men

24539 Neumünster • Grüner Weg 9-11  
Telefon 04321/8700-0 • [www.nortex.de](http://www.nortex.de)

BAB 7 - Abfahrt Neumünster-Süd  
B 205 - Ausfahrt Altonaer Str. / Zentrum  
Richtung Neumünster • 6. Ampel links  
600 kostenlose Parkplätze



**NORTEX**  
...zieht den Norden an!

Öffnungszeiten: Mo - Do 9.00 - 19.00 • Fr 9.00 - 20.00 • Sa 8.30 - 19.00 Uhr